

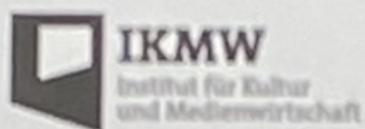
Achim Müller • Klaus Siebenhaar

Stadt – Theater – Publikum

**PUBLIKUMS- UND
BEVÖLKERUNGSSTUDIE 2023**

Niedersächsische Staatstheater Hannover

Studien zur Besucher- und Kulturmarktforschung ist eine Schriftenreihe des
Instituts für Kultur und Medienwirtschaft, Berlin.



Inhalt

VORWORT DER NIEDERSÄCHSISCHEN STAATSTHEATER HANNOVER	7
VORWORT DER AUTOREN	10
I DIE STUDIE 2023: Forschungsanforderungen und Zielsetzungen	13
II ZUR LAGE – IN HANNOVER UND ANDERSWO: Publikumssituation im deutschsprachigen Theaterraum Frühjahr 2023	15
III AUFTRAG PUBLIKUM: 10 Thesen zu Entwicklungstendenzen und Herausforderungen des Theater- und Kulturbetriebs zwischen „Zeitenwende“ und „Krise“	25
IV DIE KOMMENTIERTEN STUDIEN IN IHREN KERNERGEBNISSEN:	37
A. Die Niedersächsischen Staatstheater und ihr Publikum (Live und Online) mit Bezug auf die Publikumsstudie 2015	37
B. Die Bevölkerung, die Stadt und ihre Staatstheater (Telefon und Straße) Typologien und Profile Straßenbefragung	42
C. Die „Inaktiven“ und die „Aktiven“ im Fokusgruppengespräch	50
D. Fokusgruppengespräche mit aktivem migrantischem Publikum	54
E. Exkurs: Was macht, wohin geht die Generation Z?	55

V ZWEI WELTEN ODER DIE GANZE WAHRHEIT:	63
Stadt – Theater – Bevölkerung – Publikum	
VI EMPFEHLUNGEN	67
VII DOKUMENTATION	71
Teil 1: Methodik	73
Repräsentative telefonische Bevölkerungsbefragung	75
Qualitative Straßenbefragung	76
Repräsentative Publikumsbefragung in den Spielstätten und online	78
Fokusgruppen	81
Analyse von Kartenverkaufsdaten und bestehenden Statistiken	83
Teil 2: Dokumentation der Untersuchungsergebnisse	85
A Repräsentative Publikumsbefragung (vor Ort und Online)	85
A.1 Gesamtzahlen 2023 im Vergleich mit der Befragung 2015	
A.2 Vergleich der in der Staatsoper und im Schauspiel	
Befragten 2023	114
A.3 Vergleich der Ballhof 1, Ballhof 2 / Ballhof Café und	
Cumberlandsche Befragten	127
B Fokusgruppendifkussionen	128
B.1 Fokusgruppen mit „inaktivem“ Publikum	128
B.2 Fokusgruppen mit migrantischem, aktivem Publikum	140
C Repräsentative telefonische Bevölkerungsbefragung	147
D Qualitative Straßenbefragung	179
E Ausgewählte Folien aus dem Workshop „Erkenne die Lage“ zu	
Ausgangssituation und Kontexten	204

Für eine bessere Lesbarkeit und im Sinne der Barrierefreiheit verwenden wir entweder die weibliche oder die männliche Form von personenbezogenen Substantiven. Wenn nicht anders erwähnt, sind damit beide Geschlechter gemeint.

© 2023 Institut für Kultur und Medienwirtschaft, Berlin (IKMW)
und bei den Autoren
Alle Rechte vorbehalten.

Graphische Gestaltung: mmS|Design|Berlin
Satz Dokumentation Teil 2: Bild1Druck, Berlin
Umschlagfotos: Niedersächsische Staatstheater Hannover (NST)/
Clemens Heidrich (l.o.); KSC (r.o., Mitte, unten)
Druck: Bookpress.eu
ISBN 978-3-949111-15-0

www.ikmw-berlin.de